

Bastelanleitung für ein «Gackerhuhn»

Material:

- 1 Becher aus Plastik (Bsp. Jogurt, Partybecher, leere Crème-Büchse, etc.)
- 1 Nagel & Hammer / eine Ahle / alternativ; einen Bohrer (ca. 1mm)
- 1 Stück Garnfaden, ca. 50cm lang
- 1 halben Zahnstocher / Zündhölzchen
- 1 Pritt-Klebestift oder doppelseitiges Klebeband
alternativ; kann man mit Tackern arbeiten
- 1 Schere
- 1 Bleistift & Farbstifte
- 2 Blätter Papier in derselben Farbe, sie sollten etwas dicker sein Bsp. Zeichenpapier

Bauanleitung:

Mach in den Becherboden in der Mitte ein Loch. Der Becher sollte dabei nirgends kaputt gehen. Am besten lässt du dir bei diesem Schritt von einem Erwachsenen helfen.



Fädle den Garnfaden durch das Loch.

Am Fadenende befestigt man nun das halbe Zündhölzchen / den halben Zahnstocher.

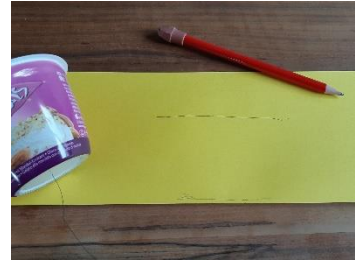
WICHTIG: Das Fadenende mit dem Holzstück muss im Becher liegen.

Am Faden unter dem Becherboden ziehen, bis der Faden vom Hölzchen festgehalten wird.



Zur Verschönerung des Instrumentes kommt jetzt die «Hülle» um den Becher zu verpacken.

Auf deinem ersten Blatt Papier legst du den Becher auf und zeichnest mit Bleistift die Ober- & Unterkante des Bechers auf. Mit Bleistift lässt sich dein Huhn, Hahn oder Küken gut vorzeichnen und du kannst noch Änderungen machen.



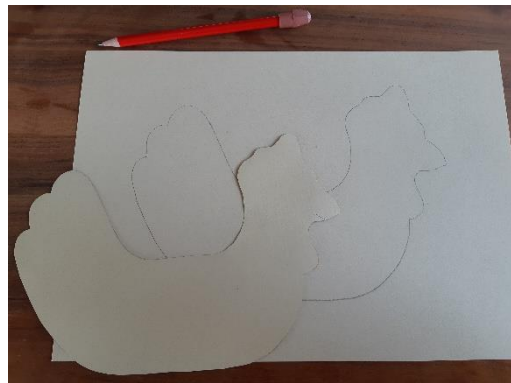
Tipp: Je breiter dein Becher oben ist, desto länger gestreckt muss der Körper sein, den du beim «Huhn» zeichnest. Meine erste Zeichnung war hier zu kurz geraten für den gewählten Becher, ich hatte aber noch schmalere Becher und konnte es trotzdem verwenden.



Bist du fertig mit der Zeichnung schneidest du sie aus.

Drehst es um auf die unbemalte Seite und legst es auf dein zweites Blatt Papier.

Hier musst du der ausgeschnittenen Form entlang den Umriss übertragen.



WICHTIG: Die zwei Hühner schauen in unterschiedliche Richtungen.



Den Becher auf der gewünschten Klebefläche mit Leim bestreichen
oder zwei doppelseitige Klebestreifen auf den Becher kleben.
Dieser Schritt wird auf der anderen Seite wiederholt.
Hier bekommst du bestimmt Hilfe, wenn du einen Erwachsenen fragst.



Jetzt die Kopf- und Schwanzteile mit Leim einstreichen und zusammendrücken.
Beim zusammenkleben versuche, die Köpfe & Schwänze schön aufeinander zu passen.



WICHTIG: Verwendest du Leimstift muss alles gut Trocknen bevor du damit spielst.

So gackert dein fertiges Huhn:

Zieht man am Faden unter dem fertigen Huhn, Hahn oder Küken fängt es an zu gackern.



Verstärken kannst du den Effekt indem zu den Faden mit Wasser nass machst.

Halte das Huhn in einer Hand. Die andere Hand hält den Faden zwischen Daumen, Zeige- & Mittelfinger und rutsche mit den Fingern ruckartig nach unten – dein «Huhn» gackert!

Je nach Becher & Faden klingen sie unterschiedlich.

